

Große Unterstützung

Aktion „Rettet den Niederrimsinger Wald“ geht weiter

Breisach-Niederrimsingen. In naher Zukunft sollen durch die Erweiterung des Baggersees in Niederrimsingen und des Steinbruchs in Merdingen erhebliche Naturflächen, vor allem Wald, wirtschaftlichen Interessen geopfert werden. „Bis zu 30 Hektar Natur sind davon betroffen - und das in Zeiten des Klimawandels mit all seinen dramatischen Folgen. Hinzu kommen zusätzliche Flächenverbräuche durch notwendige Baugebiete, zusätzliche industrielle Erweiterungen und angedachte Großprojekte im Rahmen der Energiewende - und das Alles in engster Umgebung von Niederrimsingen“, macht der Verein „Rimsingen Lebenswert“ auf die Folgen dieser Eingriffe für die Natur aufmerksam.

Im Februar 2021 hat der Verein die Aktion „Rettet den Niederrimsinger Wald“ ins Leben gerufen. „Aktuell haben 442 Niederrimsinger Bürgerinnen und Bürger über 16 Jahre mit ihrer Unterschrift ihre aktive Unterstützung zu dieser Rettungsaktion bekundet“, teilt der Vorstand des Vereins um die beiden Vorstände Werner Gutsell und Herbert Clements jetzt mit. Das seien etwa 40

Prozent der Niederrimsinger über 16. „In einzelnen Straßen erhielten wir eine Zustimmung von bis zu 70 Prozent der Bewohner. Alle Bevölkerungsschichten - Einheimische und Neubürger - waren beteiligt“, freut sich der Vereinsvorstand.

Die Initiatoren von „Rimsingen Lebenswert“ sehen in der großen Unterstützung einen Auftrag an alle politischen Gremien der Gemeinde. „Der Verein wird alles versuchen, um den geäußerten Bürgerwillen weiter zu tragen. So sollen alle politischen Gremien um aktive Unterstützung gebeten werden.“ Der Verein richtet ein Appell an alle Ortschaftsräte und Gemeinderäte mit dem Wortlaut „Wald ist wichtiger als Kies.“ Wald sei wichtig, um atmen zu können, für den wichtigen Artenschutz, für die Speicherung von CO₂, für die Menschen zur Erholung. Ein Raubbau an der Natur in Niederrimsingen zu Lasten der Jugend und nachfolgender Generationen müsse verhindert werden. Niederrimsingen könne mit seinem „Wald-Erhaltungsprojekt“ einen wichtigen Beitrag leisten zum Umdenken und zum Klimaschutz. (RK)



Der Verein „Rimsingen Lebenswert“ will den Wald retten.

Foto: zVg